

Deutsches Reich.

A Berlin, 12. Okt. Nachdem bereits mehrere Male die Meldung durch die Blätter gegangen, daß der Reichstag am 18. Nov. durch die Blätter gegangen...

An Reichsgebärden sind auf den deutschen Münzstätten die Münzstätten des Reichsgebärden...

Wißer wurde angenommen, daß auch eine solche Genossenschaft in anderer Weise...

Der IV. kommunale Bezirksverein hält heute abend in Meißel's Gasthaus...

Halle, den 13. Oktober.

Der IV. kommunale Bezirksverein hält heute abend in Meißel's Gasthaus...

Was mich betrifft.

Es scheint wunderbar, aber weil andere über mich geschrieben, muß ich auch einmal thun...

In der Hohenbergung zu der heutigen Fabelhaftigkeit... Ein herliche Abänderlichkeit wird uns am dem Garten des Hrn. Wadermair...

Durch einen von einem belandenen Schömer herabfallenden Geschehen, der ebenfalls mit einem an Nachharten befindlichen Dargen...

Seute fröhlichen Dankbeize, die an einem Dage in der Friedrichstraße...

Stadttheater.

Es war ein großer Spring aus der düstern Atmosphäre des dreisährigen Krieges...

Wunderlich, welche das Charakterbild der Frau Weizel sonder und natürlich zu gestalten wußte...

Unberührt-Nachrichten.

Halle, 13. Okt. Der Redaktionsrath Hr. Dr. Köstlin aus Greib hat sich hier als Privatdozent niedergelassen...

Wissenschaft, Kunst, Literatur.

Halle, 12. Okt. Dem hiesigen Ausschuss für Errichtung eines Grimm-Denkmals...

Unter Mitwirkung, Hr. Dr. Otto Baharias, hat kürzlich hierhin der bekannte Morgen-großen Kammer-See...

Gerichtsverhandlungen.

Halle, 13. Okt. In der Sitzung der Strafammer hiesigen königl. Landgerichts...

freute mich darauf, nicht ohne Wehmuth. Am Abend vor der Abreise plätscherte ich mit der Hand in der Regentonne...

Einem älteren Freund gewiss ist in dem Wirth und Krämer des Ortes, Hansch bis an die Augen und hinein in die Halsbinde...

Bei ihm fand ich einen viden Liebesband, welcher durchsickert und viele der freiwilligen Schriften jener Zeit, die begierig verschlungen wurden...

Halle, 13. Okt. In der Sitzung der Strafammer hiesigen königl. Landgerichts...

Halle, 13. Okt. In der Sitzung der Strafammer hiesigen königl. Landgerichts...



in welchen alle zur Strafe erforderlichen Vorkehrungen beizubringen werden. Dieser Brief sollte die Nummer, welche in der Sache beizubringen ist, und welche die Sache in der Sache des Klages gelangen lassen. ...

ist meine Bestimmung mit diesen Beträgen ganz kein vorzukommen und er sie unangelegentlich mitzubringen.

Aus dem Vaterlande.

Bei den ungenügenden Interessen, das besonders in diesen Tagen die genannte Einwohnereinfuhr unserer Stadt ungenügend ...

Wenn Sie die Festigkeit, welche Herr Oberbürgermeister ...

Die Bekämpfung des Gichtels bildet eine vom Gichtel ...

Freiwillige Krankenpflege im Kriege. Zum Beitritt in die Genossenschaft freiwilliger Krankenpfleger ...

Manches Haus, Herrn bei Hamburg, 12. Okt. ...

Freiwillige Krankenpflege im Kriege. Zum Beitritt in die Genossenschaft freiwilliger Krankenpfleger ...

Telegraphische Ausserrichte. (Privat-Telegr.) Berlin, 13. Oktober, 1 Uhr 50 Min. nach.

Weszen: Nov.-Dez. 1650. April-Mai 1873. rühlg. ...

Table with columns: Fonds-Börse, Name, Value. Includes entries like 4% Reichsanleihe, 3 1/2% do., etc.

Dankes, Verlebens und Vorben-Nachrichten. ...

Airische Anzeigen. Die Dom-Sonntagsfeste wird Sonntag den 17. Okt. wieder begonnen werden.

Nachrichten des Landesamts Halle vom 11. Okt. Aufgehoben: Der Handelsmann August Hermann Friem ...

geboren: Dem Handelsmann Eugen Perbon ein S., Alfred ...

gestorben: Dem Arbeiter Karl Mai ein S., Karl ...

Manches Haus, Herrn bei Hamburg, 12. Okt. ...

Telegraphische Ausserrichte. (Privat-Telegr.) Berlin, 13. Oktober, 1 Uhr 50 Min. nach.

Weszen: Nov.-Dez. 1650. April-Mai 1873. rühlg. ...

Bermittlichte.

[Kampfer im Eisenbahnwesen.] Im Zug Non-Frakt ...

[Sturz aus dem Fenster.] In der Haupt-Kadetten-Anstalt ...

[Der Postbote in München.] In wie der B. H. C. hört, ...

[Was mich betrifft!], sagte Frau von ...

und Kreide übte und erlernte ich dieselbe die beliebte Methode ...

von Düsselberg geriet ich nach Antwerpen in die Malshaus ...

in Antwerpen sah ich zum ersten mal im Leben die Werke ...

Nach Antwerpen hielt ich mich in Wiedenbühl auf. Was ...

Alles, für geschichtlich vorläufiger Natur. Einmal sah ...

Von Wiedenbühl aus besuchte ich den Onkel in Viefhorf.

Don Wiedenbühl trieb mich der Wind nach München, wo ...

Es kann 50 gewesen sein, als die „Blitzenden“ meinen ersten ...

Letzte telegraphische Nachrichten.

Wien, 13. Okt. Der „Presse“ zufolge haben die öster- ...

bei Kopf verliert. — Ich hatte auf Holz zu ergreifen. ...

Wiedenbühl, Sept. 1886. Wilh. D. W. Sch.



# Stadt-Theater in Halle a. S.

**Donnerstag den 14. October**  
**3. Abonnements-Vorstellung. (Farbe blau.)**  
**Das Stützungskist.**  
 Schwan in 3 Aufzügen von G. v. Meier.  
**Zum Schluß: Ballet-Diversissement.**  
 Freitag den 15. October.  
**4. Abonnements-Vorstellung. (Farbe gelb.)**  
**Die Intigen Weiber von Windsor.**  
 Oper in 3 Akten von Nicolai.

## Preise der Plätze:

Professorenloge I. Rang 3 A.	Orchesterloge 3 A.	I. Rang-Loge 250 A.
I. Rang-Loge 250 A.	Orchester-Parquet 250 A.	Parquet 2 A.
Parquet 2 A.	Rang-Parquet II. Rang 2 A.	II. Rang Vorderreihen 150 A.
II. Rang Hinterreihen (Seite) 75 A.	III. Rang Mitte nummeriert 75 A.	III. Rang Hinterreihen 50 A.

**Orchestra-Loge 40 A.**

## Erklärung.

Es sind bei den bisherigen Vorstellungen des Stadttheaters verschiedene Unregelmäßigkeiten vorgefallen, die um so peinlicher berühren, als hier von dem Publikum unmittelbarer Gebrauch wurde.

Die electrischen Zeichen nach dem Foyer, die gelammten Bühnensignale werden zumeist einer einseitigen Deutung unterworfen, auch für den Gebärdendient wird eine durch die Erscheinung sich ergebende Forderordnung dem Publikum die notwendigen Gelegenheiten verweigert.

Da es uns kein besseres Mittel bisher ermöglicht gewesen, diesen technischen Fragen eine Aufmerksamkeit zuzuwenden, welche wir ganz den artistischen Anforderungen vorbehalten zu müssen glaubten, so bitten wir die Herren Zuschauer die Direction des Stadttheaters.

**Pferdemarkt zu Vinnich (Heg.-Bez. Magdeburg)**  
 findet am 22. October statt.

**Billigt, prompt und zweckmäßig**  
 belagene Annoncen jeder Art in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen  
**J. Borek & Co., Gr. Steinstraße 14.**

## Für Zuckerfabriken.

Große trockene Lageräume an der Schiffallee (Kette) und an der Bahn mit Schienenverbindung. August Mann, Halle a. S., Produkten u. Expedition.

## Eine Holländer Windmühle

mit 4 Sägen, schönes massivres Wohnhaus,  
 Schöne u. Stille Lage westwärts  
 von 2 Morgen Feld, 1/2 Stunde von  
 Weitzschen gelegen, in guter Wind-  
 und Mühle Lage, ist wegen Sterbefall  
 der Frau mit 2-3000 Thlr. Ansahlung  
 sofort zu übernehmen.  
 Besichtigungen hierüber durch  
 Wilh. Viehweg, Weitzschens.

## Eine Backmühle

mit 4 Weizenmüllern, schönem Wohnhaus  
 westwärts, Schöne u. Stille Lage  
 in einem Dorf bei Weitzschen  
 (Wohnung), gute Mühle Lage,  
 mit vollständigen Inventar u.  
 Gute mit 6800 Thlr. bei 1000 Thlr.  
 Ansahlung zu verkaufen und sofort zu  
 übernehmen. Das Grundstück eignet  
 sich nach Lage und Bedürfnis um  
 Dede daselbst eine  
**Bäckerei einzurichten.**  
 Nähere Auskunft kostenfrei.  
 Wilh. Viehweg, Weitzschens.

## Haus- und Gefäßverkauf.

Ein in guter Geschäftslage einer  
 Provinzialstadt belegenes Wohnhaus,  
 worin seit 42 Jahren Bäckerei- und  
 Schmitzwaren-Gaßel mit Erfolg  
 betrieben worden ist, soll vorerzähnter  
 Alters des Besitzers wegen bei verhält-  
 nismäßig geringer Ansahlung verkauft  
 werden. Offerten an die Expedition der  
 Sonntagsblätter Magdeburg (Sohn &  
 Brand) in Zwickauerhaus.

## Halle a. S. Ein Haus

in besserer Geschäftslage mit gut  
 achender

## Steinerei,

gr. Hof, Garten, 4 Stallungen  
 ist anderer Unternehmung halber mit  
 3500 Thaler bei geringer Ansahlung  
**zu verkaufen.**  
 Nähere Auskunft ertheilt kostenfrei  
 Wilh. Viehweg, Weitzschens.

## Sichere Größenz!

Ein schönes Grundstück, bestehend  
 aus 2 Wohnhäusern, Scheune und  
 Stallung, gr. Hof, 1/2 Morgen  
 feines Ackerland, am Saale, mit  
 fleinem Materialwarengeschäft,  
 schließt sich alte Weiche 1 bis  
 2 Schwinen, eine Stunde von Weitzschen,  
 beste Lage des Ortes gelegen, ist  
 hohen Alters halber mit Inventar  
 (1 Pferd) für 4000 Thaler bei 1/2 An-  
 sahlung zu verkaufen.  
 Das Grundstück eignet sich für  
 Bäder oder Fleischer, da ein  
 solcher fehlt. Näh. kostenfrei.  
 Wilh. Viehweg, Weitzschens.

## Ein besserer Geschäfts-lage, Ge- lebens ist ein

## Laden

mit geräumiger Ladenfläche und  
 Wohnung zu vermieten und am  
 1. April 1887 zu beziehen. Off.  
 Friedrich Ost,  
 Gieselen, Gieselenstraße 6.

**Frl. Etube, F. S.,** Hof- od. b. j. v. v. m.  
 Vah. d. Rudolf Mosse, Brückstraße 6.  
 Bei 1. April in der Nähe des Marktes  
 Parterre oder 1. Etage eine Wohnung  
 im Preise von 450-600 A. gesucht. Off.  
 mit 7075 an Emil Häusser, Große  
 Markstraße 7.

Große herrschaftliche Wohnungen,  
 5 Stuben und Zubehör, 400 u. 450 A.  
 zu vermieten im großen Gehäus  
 der Schweifstraßen, vis-à-vis dem  
 Wlad. Schützenhaus.

An der Verbrüderstraße große  
 herrschaftliche Wohnung a 1250 A.  
 per 1. April oder früher zu vermieten.  
 Wo? laut die Expedition d. Bl.

Wohnung, geräumig, für 500 Mark  
 Giesstraße 36a.

Et. K. S. Hof zu vermieten oder  
 zum 1. Januar. Verlinstraße 11.

Freudl. Wohnung für 40 Thlr. zum  
 1. Januar zu verm. Giesstraße 4.

2 Et. K. S. Hof oder 1. Jan.  
 zu vermieten. Bahnstraße 18.

Herrsch. Pflege zum 1. April  
 zu vermieten. Sandw. 5.

2 Stuben, K. S. u. c. 1. Januar zu  
 vermieten, Nr. 240 A. Sägerslab 1a.

## Garconlogis,

Nähe der Gr. Steinstraße wird von  
 einem j. Mann gesucht. Off. mit  
 Preisang. im G. 1072 an die Exp. d. Bl.

Red. möbl. Wohnung mit Piano  
 zu vermieten. Marktstraße 2.

Red. möbl. Et. Hof u. v. m. Lindenstr. 26, 1r.  
 Fein möbl. Stube zu vermieten  
 Steinweg 27a, part. rechts.

Red. möbl. Stube und Kammer am  
 1. oder 2. Herren vrm. Alter Markt 31.

Möbl. Zimmer zu verm. St. Steinstr. 3.

Möbl. 3. a. 2 Herren vrm. St. Steinstr. 4, III.  
 Logis für 2 Herrn Nachstraße 13, II.

2 elegant möbl. Wohnz. zu verm.  
 St. Ulrichstraße 26, II. part.

Ant. Schell in d. N. N. Ulrichstraße 7, S. V.  
 Ein Herr als Wirtshausgehilfe  
 Nähe der Bahn Bahnhofsstraße 6, I.

Eine junge Dame findet angene-  
 hme Pension, auch können einige  
 Damen am Mittwochtägig theil-  
 nehmen. Zu erfragen  
 Schmeckstraße 24 in Läden.

## Stellensuchende

jeden Berufs mit guten Attesten  
 placirt und weiß nach das Placieren  
 Bureau Sachstraße 18 in Weitzschen.

Ein junger Decoman, welcher bis  
 zu seinem 24. Jahre die Mühlhölzer  
 seiner Vater geführt hat, wünscht auf  
 einem Acker sich als Verwalter  
 auszubilden. Eintritt kann 1. Jan. 87  
 oder später erfolgen. Gef. Off. sub  
 H. 1475 an Haasen & Co.  
 Vogler in Hamburg a. S.

50 Mark Wohnung  
 demjenigen, der mit einer sichere Stellung  
 beschäftigt als Ansehener, Aufseher  
 oder Assistent, in Verbindung mit  
 K. 1951 in der Expedition dieser  
 Zeitung niederlegen.

Subrenten zum Wassersteinefahren  
 werden angenommen. Das Nähere ist  
 Steinweg 33 oder beim Hieselmeister  
 Stritz in Waldstraße zu erfragen.

Einen jungen zuverlässigen  
**Windmüller**  
 sucht sofort **Peter, Stuben.**

2 j. Keller, 2 Kellerwohnungen, 2  
 Kellnerlein, u. 2 Kochmännlein, Gef. Stell.  
**C. Gothe, Alte Promenade 14.**

**Schlosserlehrling**  
 10. J. in ertr. i. d. Exp. d. Bl. 1874

**Schuhmacher-Beihilfe**  
 für 10 oder 12 Thaler. In 87  
 erfordern in der Exped. d. Bl. 1874  
 Auf Oberdenen geliebte Mädchen  
 beliebt, sich zu melden in Proben und  
**F. G. Demuth, Rembühler 34.**

Ein ausländisches junges Mädchen  
 oder Frau wird zur Aufrichtung  
 für ein ganzes Jahr gesucht. Zu er-  
 fragen bei **Seiffers, Giesstraße 11.**  
 Verlinstraße 6.

**Nähmaschinen auf Oesen und ein  
 Waschinenschleifer gesucht**  
**Mittelftr. 5, Do I.**

**3 Wada, i. Conf. i. d. Exp. d. Bl.**  
 Eine geb. Dame, gelernt. Alt., mit  
 besten Zeugnissen, sucht Stellung  
 selbstständiger Führung eines kleineren  
 Haushalts. Offerten sub A. 740 an  
**Haasen & Vogler, Friedr.  
 Daum, Weimar.**

## Ein Hausflüchter

von Lande nimmt Hausflüchter  
 von Befehlungen werden angenommen  
**H. Wallstraße 5.**

Eine ältere Person mit langjährigem  
 Bes. empfählich als Köchin- und  
 Reutenschloffer Martinstraße 13, II.  
 Suche ein **Wäscher-Abonnement**  
 (Wäsche) **Parquet-Billet für  
 J. Borek & Co. hier.**

Freitag den 15. October  
**hausflüchtliche Wurst und Suppe**  
 von Nachmittag 1 Uhr an  
**A. Kempin, Weitzstraße 3.**

Heute Donnerstag  
**hausflücht. Wurst und Suppe.**  
**August Stephan, Neustadt 4.**

Freitag  
**frische hausflüchtliche Wurst  
 und Suppe, sowie frische Ear-  
 dellen und Pfeifchenverkauf.**  
**Gotlob Schnabel,  
 23. Giesstraße 23.**

Keine Zwickelfarten sind zu ver-  
 kaufen  
**Grauer Hof.**

**Roggen-, Weizen-  
 Gersten- und Hafer-  
 Stroh**

Kauft jedes Quantum zum Pressen  
 in Ballen und erbitet Offerten  
**Ed. H. Beschmidt,  
 Halle a. S., Leipzigerstraße 54.**

**Stroh!**

Hafer, Weizen- u. Roggenstroh  
 in gepressten Ballen in großen Wagen  
 zu kaufen gesucht.  
 Gef. Offerten sub H. c. 07442 an  
**Saatenstein & Vogler, Hamburg.**

**J. Borek & Co., Halle a. S.**  
 empfehlen ihre vorzüglich eingrich-  
 tete und mit den besten Verbindun-  
 gen zu allen Zeitungen versehene

## Annoncen-Expedition

zur promptesten und billigsten  
 Besorgung von Inseraten aller Art,  
 amtlichen wie privaten Charakters.  
 Vorherige Procalculationen. An-  
 nahme von Offerten bis zum letzten  
 Stellen-, Heiraths- etc. Gesuchen  
 unter strenger Verschwiegenheit.  
 Zeitungsverzeichnisse gratis u. franco.

## Die Volksküche

befindet sich **Brannenstraße 16.** Das  
 aus dem Waisen für den folgenden  
 Tag ist nicht mehr erforderlich, da es  
 ausreichende Portionenzahl stets vor-  
 rätig ein wird. **Anweisungen auf  
 ganze Portionen a 25 A.** auf halbe 13 A.  
 welche an beliebigen Tagen verwendet  
 werden können, sind nur bei Herrn  
**Louis Sachs, an Ulrichstr. 24, zu haben.**  
**Die Verwaltung der Volksküche.**

Drei Pous, vollkommen gefahren,  
 der eine auch zum Reiten, event. mit  
 Gelchirren und Rohr- (Kutsch-) Wagen  
 zu verkaufen. **Hütergut Bendorff  
 bei Körsb. Dorf.**

**Güter u. kleinere  
 russische und  
 galische Pferde**

stehen zum Verkauf  
**Gasthof zum Russischen Hof,  
 Halle a. S., Leipzigerstraße.**

**Ein paar mittlere Rassen,**  
 6 und 7 Jahr alt, gut und flott im  
 Zuge, sind für 270 Thlr. zu verkaufen.  
**Kaufm. F. Engel, Gr. Mühlstr. 10.**

**Eine neuwächtige Kuh mit Kalb**  
 verkauft **Settin Nr. 4.**

**Sechzig Stück halbenästige  
 Hammel-Lämmer**

zu verkaufen. **Bödemann,  
 Rittergut Sippach, Edelhausen  
 bei Weimar.**

**2 egale Fiegenböcke verkauft**  
**Gr. Wallstraße 31.**

Ein vorzüglich dreif. Leond. Hund ist zu  
 verkaufen. Off. sub K. g. 50793 bei  
**Rudolf Mosse, Brückstraße 6.**

**Maurerien-Bügel,  
 gelinde und rein angeweichte, 4 Pfd.  
 25 Mk. kostet**

**Wilh. Reisel, An der Gasse 4.**

**Verloren**  
**3 Paar neue schwarze Glasband-  
 schuhe.** Gegen Belohnung abzugeben  
**III. Wallstraße 37 a. II.**

Ein **Spazierstock** (Alten) aus  
 Sommerbild Metall in der Bucherei  
 oder Magdeburger verloren worden.  
 Gegen gute Belohnung abzugeben  
**Leipzigerstraße 1, I.**

**Clubabzeichen**  
 verloren. Abzugeben **Lücke's Hotel,  
 Rotzbuch dert, bitte abg. Grünt. 58.**

## Kostenlos-Verloren. 3. A.

**Belohnung.** **Herrstraße 1.**  
 Die Dame, welche aus Versehen den  
 sehr werth. in d. Geschäft in Georg  
 Meißner vom Hofe, Gr. Steinstr. an  
 sich genommen, wird bereit gebeten,  
 dieselbe baldmöglichst zurückzugeben, da  
 derselbe von einem ainen Frau haben  
 gelassen, welche ihn erliegen muß.

Am dem Wege von Wolfenbüttel nach  
 Göttingen, in der Gemeinde mit  
 Geb. und 1 Schafhirt verloren worden.  
 Der ephrige Jünger wird gebeten, dies  
 gegen gute Belohnung in der Expedition  
 dieser Zeitung gültig abgeben zu wollen.  
 Ein Portemonnaie mit 34 A. Inhalt,  
 gegen Bel. abg. Gr. Klausstraße 19.

**Weißer Fädel** (Hühner) entlaufen  
**Wunderstraße 19. Th. Ebel.**

Ein kleiner Wollhund mit grün-  
 liebenem Bunde ist entlaufen. Wieder-  
 erb. gute Belohnung **Steinweg 27, L. S.**  
 St. Wollw. angelesen. Gr. Ulrichstr. 8, V.

Ein **jabmer-Jacob** (Zohle) gefahren,  
 (nicht deutlich), kann mal. Wieder-  
 bringer Belohnung. Vor Anlauf wird  
 gewarnt! **Kranienstraße 14, S. v.**

Montag Abend wurde im neuen  
 Stadttheater ein **Wiederbringer** in der  
 Rang-Ordnung verlohren. Bitte  
 denselben beim Kassenlauf abzugeben.  
**Ges. 2. u. vord. n. f. Alsternham.**

## Ehrenerklaerung.

Die Beleidigung gegen **Walter Bern-  
 hardt** sich nehme ich als unwohl zurück.  
**Rosalie Weinberg, Gieselen.**

## Für Hausfrauen!

Einen größeren **Koch-  
 Hausmacher, Tischlächer**  
 112/112 cm groß, Stück 1.00 A.  
 feiner 2 A.  
 115/150 cm groß, Stück 1.80 A.  
 feiner 2.50 A., empfindl.  
**Adolf Sternfeld,  
 Gr. Ulrichstr. 3.**

## Familien-Nachrichten.

Seite wurde uns ein **kräftiges  
 Mädchen** geboren.  
**Rich. Meymann und Fran  
 Marie geb. Richter.**

Statt jeder besonderer Meldung,  
 Nach Gottes unergründlichem Wohl-  
 gefallen entschlief **Wolfgang II. III.**  
 unter unangenehmen Leiden, Sohn,  
 Sohn, Bruder und Schwäger Sohn, der  
 Kaufmann **Louis Voigt,**  
 in seinem 47. Lebensjahre, was wir  
 hiedurch mit der Bitte um silles Weib  
 hierbestätigt angeben.  
 Halle a. S. den 19. October 1886.

**Die Sinterbliebenen.**  
 Die Beerdigung findet nach dem  
 Stadt-Gottesacker Freitag Nachmittag  
 1/2 Uhr vom Trauerbause aus statt.

Seute früh 10 Uhr verschied plöçlich  
 und unerwartet die verwittmete Frau  
 Antmann **Sidonie Suthmann** geb.  
**Sohn.**

Halle a. S., den 12. October 1886.  
 Im Namen der Sinterbliebenen  
**Louis Lehmann.**

Die Beerdigung findet Freitag Nach-  
 mittag 3 Uhr vom Trauerbause aus statt.  
 Allen Verwandten und Bekannten die  
 trauernde Mitteilung, daß gestern Abend  
 8 Uhr unsere liebe Schwester und Tante  
**Fr. Caro, geb. Schmidt,**  
 nach kurzen Krankenlager sanft ent-  
 schlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag Nach-  
 mittag 1 1/2 Uhr vom Trauerbause  
 aus statt.

**Die Sinterbliebenen.**  
 Allen lieben Freunden und Bekannten  
 die trauernde Mitteilung, daß gestern  
 Abends 9 Uhr nach langem,  
 schweren Krankenlager sanft ent-  
 schlafen ist.

Halle a. S., den 13. October 1886.  
**Die Sinterbliebenen.**

**Todes-Anzeige.**  
 Seute früh noch bei höchstgigem  
 Krankenlager unsere liebe Frau und  
 hochgeliebte Mutter meiner Kinder, **Diele  
 Nachricht** allen Bekannten u. Freunden,  
 Halle, den 13. October 1886.  
**H. Otto, Reinhardt.**  
 An der Glauhauschen Kirche.

**Todes-Anzeige.**  
 Gestern früh 9 Uhr entschlief sanft  
 unser guter **Sohn Albert** im achten  
 Lebensjahre nach langem, schweren  
 Krankenlager. Die Bekannten  
 und Bekannten werden ersucht, was  
 Besuchen um Bekannte hierbestätigt  
 anzuzeigen.  
 Halle a. S., den 13. October 1886.

Die trauernden Eltern  
**Albert Vogel** und Frau.

**Dank.**  
 Allen denen, die sich bei der Beerdigung  
 unseres lieben Sohnes **Karl  
 Vogt** so liebreich betheiligten, insbeson-  
 dere dem **Herrn Dr. Gieseler,**  
 nicht dem **Kindlings-Kreis** für ihre  
 Aufmerksamkeithen bis zum Grabe, und  
 allen denen, die seinen Sarg mit Blum-  
 en und Kränzen schmückten, inermitt  
 geliebtesten Dank. **Familie Vogt.**



# H. Zeise vorm. G. Senff,

Große Ulrichstraße 6, empfiehlt  
Wollene Längen und Strümpfe, reizende Neuhaiten,  
Capotten, Kopfschawls, alt. Hanben,  
größte Auswahl am Platze.  
Herren-, Damen- und Kinder-Westen,  
Normal-, Vicogne- und baumwoll. Unterkleider  
in nur soliden Qualitäten zu billigen Preisen.

## Thüringer Anstalt für Färberei F. Madaus, Leipzigerstr. 27.

Erweiterte und verbesserte Einrichtung für  
**Chemische etc. Wäscherei.**  
Umfarben jeder Art Stoffe und Gegenstände der Kleidung, Was-  
bel, von Substanzen, Federn etc. in den  
**hochmodernsten Farben dieser Saison.**  
Gerenüberlicher, Anzüge, Damen-Regen- und Winter-  
Mäntel werden ungenutzt in den modernsten Farben umgefärbt.  
Für Saatkorn, doppelt durch den Dreier gereinigt, erste Abfaat:  
Zeeländer Weizen  
**Hallet**  
Shiriff's square head Weizen  
Read, prolific  
Zeeländer Roggen  
Zuckerfabrik Aörbisdorf.

**Feinsten neuen Sauerkohl,**  
vorzüglich gut lodende geschälte Bitt.-Grüben,  
" " " grüne Grüben,  
" " " Seller-Vinien,  
" " " weiße Bohnen  
empfiehlt billigt  
**Gust. Friedrich,**  
Bürgerstr.

**Neue leere Bordeaux-Oxhoffs**  
sucht zu kaufen  
**Gust. Friedrich, Bürgerstr.**

## Neues Theater. Grosses Extra-Concert

des Hallsches Stadtorchesters  
(46 Mann).  
**Program m.**  
I. Theil. II. Theil.  
1. Oub. 3. Op. Curanthe v. Weber. 5. Oub. Leonore III v. Beethoven.  
2. Im Traum, Symphonie v. D. Köster. 6. Ein Abendlied v. H. Wagner.  
3. Schilffische für Wald-Spazier. 7. Garibaldi v. Hoffmann.  
4. Or. Sinfonie a. V. v. Verdi. 8. Angelo, Bolzer v. G. G. G.  
Willels 3 Stüd 1. A in den bekannten Verkaufsstellen.  
Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfg.  
W. Halle, Stadtmusikdirector.

**Stadt Magdeburg.**  
Donnerstag den 14. October  
**Große humoristische Abendunterhaltung**  
in den oberen Räumen.  
Anfang 8 Uhr. Entree 10 Pfg.  
Hierzu ladet freundlich ein  
**Louis Schönemann.**

**Freyberg's Garten.**  
Donnerstag den 14. October  
**Grütes großes Schlachtfest**  
verbunden mit Tanzkränzchen,  
wosu freundlich einladet  
**Paul Jahn.**

**Franziskanerhalle,**  
Märkerstraße.  
Donnerstag den 14. October  
**Schlachtfest,**  
wosu ergebenst einladet  
**C. Ermes.**

**Restaurant Halloria,**  
Brüderstraße.  
Donnerstag den 14. October  
**Schlachte-Fest.**

**Restaurant zum Eiskeller.**  
Seute Donnerstag von früh an  
**Pötelknochen mit Sauerkraut und Eibspurrée.**  
**G. Zimmermann.**

**Restaurant „zur Erholung“**  
Martinsberg 5 vis-à-vis der Post,  
empfiehlt seine bequem eingerichteten Lokalitäten nebst Vereinszimmer  
und Billard. Auf meinen kräftigen guten Mittagstisch mache noch be-  
sonders aufmerken.  
**R. Engelmann.**

**Kaufmännischer Verein.**  
Seute Mittwoch Abends 8 Uhr im „Vereinsaal“ Vortrag des  
Herrn Dr. Otto Hahn aus Leipzig über:  
„Der Widerruf des Edictes von Nantes und die  
Franzosen in Berlin.“  
Sämtliche Vorstände der örtlichen Verwaltungstellen aller cen-  
tralisierten resp. freien Hilfs-Vereinigungen von Halle und Giebichen-  
stein werden gebeten, am Sonntag den 16. October Abends 8 Uhr im  
Restaurant Theophe, Gartenstraße 10 zu erscheinen, um die Verhandlung über  
die Einigung beim Aus- resp. Übertritt in eine andere oder angrenzende Stelle,  
um das hierdurch entstehende Simultanwesen zu besprechen; zweitens für den  
bevorstehenden Kongress sämtlicher freien Hilfsvereine.  
Der Beauftragte.

# Neue Sing-Academie.

Mittwoch den 20. October beginnen unsere Übungen.  
Um gütliche Meldung neuer singender und zuhörender Mitglieder, sowie  
auch um weitere Meldungen zur  
**Chorschule,**  
als Vorbereitung für solche, denen die nötige Vorübung im Gesange fehlt, bittet  
**F. Voretzsch, Wilhelmstrasse 5.**

Von vorzüglichen Oenomen gefertigt und als vor-  
züglich starkes aromatisches.  
Für die Bekantheit jede Garantie.  
Von vorzüglichen Oenomen gefertigt und als vor-  
züglich starkes aromatisches.  
Für die Bekantheit jede Garantie.



**Medicinal  
süsse Tokayer  
und  
süsse Ungar-Weine**  
offert die  
Spec.-Ungarwein-Import-Idlg.  
**Gustav Spinner,**  
Halle a.S., Gr. Klausstr. 8.

**Süsse  
Medizinal-Weine**

* Ruster 1/2 Ausbruch	1.400.75
do. fein, voll, fett	1.901.—
* Oedenburger Ausbruch II	2.401.25
* Menescher Ausbr. roth II	2.401.25
* Tokayer Ausbr. II	2.901.50
do. sehr alt, med.	3.401.75
do. ff. gezeuert	3.401.75

**Herbe  
Ungar. Rothweine**

Omer	0.90.050
Villanyer	1.25.085
Offner Adelsberger	1.500.80
* Karolwitzer	1.901.—
* Neustadler wie Bordeaux	2.401.25
* Chateau Palugay Original- Füllung	3.401.75

**Herbe  
Ungar. Weissweine**

Pressburger 1885er	0.90.050
do. 1878er	1.10.060
Grünauer besdr. guter Tisch- wein	1.400.75
Ruster Pa.	1.901.00
* Chateau Palugay Original- Füllung	3.401.75
* Szaroczi	3.401.75
* Tokayer herber	4.902.50

Mit \* bezeichneten Sorten ärztlich  
empfohlen zur Stärkung für Kinder,  
Kranke etc. Ferner empfehle ich meine  
gut gepflegten **Mosel- und Rhein-  
weine**, schon von 55 Pf. an die ganze  
Flasche und höher, sondern **französi-  
sche, ital. Rothweine, spanische  
Weine** u. portug. Weine.  
Die Preise verstehen sich excl. Flasche,  
die 1/2 Flasche werden mit 10 Pf., die  
1/4 Flasche mit 5 Pf. berechnet und zu  
diesem Preise retour genommen.  
Bei Abnahme von 12 Flaschen gebe  
ich Flasche gratis. Preisreduzante gratis  
und franco.

**Depots meiner Medicinal-To-  
kayer und süssen Ungarweine**  
befinden sich in Halle bei Herren:  
Fr. Schumann, Friedrichstr. 8,  
C. Gormer, Charlottenstr. 2,  
J. R. Strikasser, Dammgraben 13,  
Th. Schneider, Gaiststrasse 23,  
O. Kopf, Sophienstrasse 11.  
In Merseburg bei Hrn. J. E. Beer-  
holdt Nachf.,  
in Bernburg bei Hrn. C. B. Delahorst,  
in Lobjün bei Hrn. L. Birkhold Jr.,  
in Delitzsch bei Hrn. Johannes Giese.

**37. Leipzigerstraße 37.**  
Täglich frisch, Billige Breie.  
**Feinste Nieren-Epfechuren.**  
**Feinste Nieren-Büfflinge.**  
**Feinste Nieren- und Capelische  
Büfflinge.**  
**Feinsten get. ital. Gelse-Mal.**  
**Feinste Bratervine.**  
**Feinste Sardinien.**  
**Feinste große Citronen.**  
Zerlefen.  
Billigste Breie zum Wiederverkauf,  
besonders für Büfflinge.  
**Friedrich Hofer,**  
**37. Leipzigerstr. 37.**

Gochstämmige Hosen sind zu ver-  
kaufen.  
„Güterer Hof.“  
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

**Tanz-Unterricht.**  
Mein I. Winter-Cursus beginnt  
Ende October. Geßell. Anmelbungen  
erbitet.  
**Ad. Erbe, Rannischstraße 9.**  
Ein stud. phil. in höheren Ge-  
meinem ertheilt Nachhilfe in allen Gym-  
nasialfächern. Geß. Oferten sub D.  
1945 an die Exped. d. Blz. erbeten.

**Frausliche Conversation** bei  
einem Franzosen u. Englische bei einem  
Engländer für je einen Abend in der  
Woche geucht. Geß. Nr. X. 1904  
an die Expedition dieser Zeitung.

**Ährer Studierende, Waife,  
dipf. Lehrer, bittet edle Menschen-  
freunde um Beistand in  
Realien, Klavier, Violine; und  
Schreibertelle. Oferten unter U.  
1937 beibringt die Expedition d. Blz.**

**Färberei,  
chemische Waschanstalt  
und Reparatur  
von Herren-Garderoben**  
**Bernhard Dalchow,**  
Große Ulrichstraße 36,  
Leipzigerstraße 64.

**Pianino-Fabrik.**  
**Friedr. Bornemann & Sohn,**  
Berlin, Dresdenerstrasse 38, empf. Bro-  
krenzant. Pianinos in erster Qual. zu billi-  
gen Preisen. Zusend. frei Fracht auf meh-  
wöchentlich. Probe ohne Anz. von 15 Mark  
monat. an. Preisverz. franco.

**Wagen-Verkauf.**  
Ein noch guterhaltener 4spiger Ver-  
kehrswagen ist preisw. zu verkaufen.  
**Hittergut Gddula b. Dürrenberg.**  
**J. Marx, Förster.**

**Breuz Lotterie**  
2. Klasse 9.-11. Nov. Anz. an Original-  
looten 1/4 15 A, 1/4 7 1/2 A, 1/4 3 A,  
75 A. Verloren H. Goldberg, Bant. u.  
Lotterie-Geich. Deaguerstr. 21, Berlin.

**Nadeln, Del. Garn,  
Ersttheilte, gründl. Reparatur  
an Nähmaschinen.**  
**F. Lindenheim, Weißbierstr. 15  
am Markt.**

**Neue u. gebrauchte Möbel**  
aller Art verkauft  
**Brundswarte 6.**  
Eine **Waschmaschine** neuester Confit.  
und große **Wanne**, beides guterhalten,  
verkauft umg. G. W. Wallstraße 28.  
7 Stüd starke **Weidenbäume** billigst  
zu verkaufen. **Magdeburgerstr. 45.**  
Große **Wettstille** m. feinsten Waagen,  
Federbetten, zu vert. **Wilhelmstr. 21.**  
Ein fast neues **Eisbergschloß**  
3654 zu verkaufen.  
**Nähers Magdeburgerstraße 34.**  
Eine **ejerne, ober hölzerne Pumpe**  
wird zu kaufen geucht. Oferten mit  
Preisangabe und Größe niederzulegen  
unter S. 1959 in der Exp. d. Zeitung.

**Notenbuch mit Ranpe** billig zu  
verkaufen **Rannischstraße 21, 2 Tr.**

**Leere gute Butterfässer,  
auch Käsefässer**  
sind billig zu verkaufen.  
**Heßliche Butterhandlung  
Berlitt & Chartier.**  
Ein sehr gut erhaltener  
**Breishwagen** auf Federn  
(Winterladen)  
sicht zu verkaufen  
**Magdeburgerstraße 41.**

Ein noch fast neues **französisches  
Billard** aus der Fabrik W. Geißler  
ist veränderungslos billig zu ver-  
kaufen. Auskunft ertheilt die Expedition  
der Zeitung in **Sangerhausen.**  
Gute **Wettstille** mit Waagen sofort  
preisw. zu vert. St. Ulrichstraße 23.  
Wegzug, eine gute **Nähmaschine** zu  
vert. Preis 18 A. **Wd. Maeger 12 v.**  
2 fette **Schweine** vert. **Schillingstraße 19.**

Ich habe mich hier,  
**Poststr. 12, I.,**  
als pract. Arzt u. Special-  
arzt für Ohren, Nasen- u.  
Halskrankheiten nieder-  
gelassen. Meine Sprech-  
stunden sind:  
Vorm. von 9—11 Uhr,  
Nachm. von 3—4 Uhr,  
Sonntags v. 9—10 Uhr.  
Ausserdem werde ich  
Wochentags von 11—12  
Uhr eine Sprechstunde für  
Unbemittelte abhalten.  
**Dr. med. P. Schütte.**  
Mein Bureau verlegt nach  
**Leipzigerstraße 16 p.**  
Eingang um die Ecke.  
**A. Bieser, Friedr. Str.**  
Wer ertheilt **Züherunterricht?**  
billigen  
Oferten mit Preisangabe unter V.  
1902 an die Exped. d. Blz. erbeten.

**Hüte** werden geschmackvoll  
und billig garnirt.  
**Wormitzerstraße 1a, part.**

**Bauer's Brauerei.**  
Donnerstag Abend  
**Fricassée von Huhn.**

**Restaurant Reichskanzler.**  
Specialität:  
**Großer Billardsalon.**  
Seute Abend: Irest-Stew, Port. 50 A  
Donnerstag: Kalbsleber, Port. 50 A

**Zscheyge's Restaur.,**  
Auguststraße 9,  
beehrt sich seine aus comfortabelste  
eingerichteten Localitäten einem gebieten  
Substitut zu recht fleißigen Besuche zu  
empfehlen.  
**H. Pfilsener** aus der Halleischen A.-B.  
und  
**Culmbacher Bier.**

**Baner's Felsenkeller,**  
Giebichenstein.  
Seute 2. Ansetzung den 14. Octbr.  
wosu freundlich einladet  
**C. Trinkauss.**

**Tusfdichten Schneider.**  
Seute Donnerstag den 14. October  
**Schlachtfest.**  
Seht **Münzberger vom Jah.  
Vorzugsweises Lagerbier.**  
Es ladet ergebenst ein  
**W. Burchhardt.**

**Restaurant zur Forelle.**  
**Nordhäuser Anläufen**  
sind wieder eingetroffen und empfiehe  
dieelben.  
**Louis Winkler.**

**Stadt Weimar,**  
**Sahnsstraße 20,**  
bringt seinen kräftigen **Mittagsstük**  
in gefällige Erinnerung a 75 P.  
in Abdoment 60 P.  
Morgens sowie jeden Donnerstags  
jeden Montag Abend **Kartoffelpuffer.**  
Ergebenst **Wilh. Ecke.**

**Artillerie.**  
Einkaufarten zu dem am 18. Octo-  
ber er. im „Spring-Gart“ stattfindenden  
fest der Artillerie sind von dem  
Vereinsmitgliedern gegen Vorzei-  
gung der Mitgliedskarte und Zah-  
lung von 20 A a Berlin beim Kauf-  
mann **Walter Burkhardt, Hc.  
Ulrichstraße und Reichsruiner Str.  
Saatz, Markt 1,** bis 14 A. Mits. in  
Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

**Inf.-Regt. 17.**  
Sämtliche ehemaligen 17. von Halle  
und Umgegend werden zu einer Ver-  
sammlung, behufs Gründung eines Ver-  
eins, am Sonntag den 17. d. Mits.  
Nachmittags 3 1/2 Uhr, im Restaurant  
zum „Eiseller“ hiermit freundlich  
eingeladen. **Der vord. Vorstand.**